

# Französisch

## 1. Fremdsprache



# Elemente des Kompetenzaufbaus

Kompetenzbereich

FS1F.3  
A

Sprechen

Dialogisches Sprechen

Handlungs-/Themenaspekt

Kompetenz

1. Die Schülerinnen und Schüler können an verschiedenen Gesprächen teilnehmen (über Sachthemen, über ästhetische Themen, im Schulalltag, mit Französisch sprechenden Personen).

Querverweise

Querverweis

Auftrag 2. Zyklus

FS1F.3.A.1

Die Schülerinnen und Schüler ...

2

a

A.1.1

» können mit ganz einfachen Worten Kontakt aufnehmen und sich verständigen (z.B. sich begrüßen, verabschieden, bedanken, etwas bestellen).

Kompetenzstufe

Niveaus gemäss GER<sup>1</sup>

b

A.1.2

» können sich in vertrauten Situationen auf einfache Art verständigen, wenn die Gesprächspartner/innen Rücksicht nehmen und behilflich sind (z.B. Spiel, Freizeit, Schule).  
» können einfache Fragen zu vertrauten Themen stellen und mit einzelnen Wörtern, Ausdrücken oder kurzen Sätzen antworten (z.B. Datum, Zeit, Befinden, Farbe).

Orientierungspunkt

○

c

A.2.1  
GK.1.FS

» können in alltäglichen Situationen mit einfachen Worten Informationen austauschen und einholen (z.B. Rollenspiel, Gruppenarbeit).  
» können zu vertrauten Themen einfache Fragen stellen und beantworten, kurz etwas dazu sagen oder auf Gesagtes reagieren (z.B. Unterricht, Einkauf).

Grundanspruch

Auftrag 3. Zyklus

3

d

A.2.2  
GK  
1.-2.FS

» können einfache Aussagen zu vertrauten Themen machen und darauf reagieren (z.B. etwas erklären, Verständnis prüfen).  
» können zu alltäglichen Aktivitäten Fragen stellen und beantworten (z.B. Freizeit, Reisen, Unterricht).  
» können ausdrücken, ob sie einverstanden sind oder lieber etwas anderes möchten (z.B. Vorschlag, Abmachung).  
» können vertraute Personen um einen Gefallen bitten und auf Bitten reagieren (z.B. etwas ausleihen, Wunsch äussern).

Niveaus Grundkompetenzen<sup>2</sup>

○

e

B.1.1

» können zu vertrauten Themen auf einfache Art Informationen austauschen (z.B. Mode, Film, Musik).  
» können ihre Meinung sagen und nach der Meinung von anderen fragen (z.B. Diskussion, Interview, Gruppenarbeit).  
» können einfache Telefongespräche führen.

f

B.1.2

» können mit Gleichaltrigen längere Gespräche über gemeinsame Interessen führen, falls diese sich um gegenseitiges Verstehen bemühen (z.B. Ferienbekanntschaft, Austauschpartner/in).  
» können spontan Fragen stellen zu besonderen Ereignissen oder Erlebnissen (z.B. Ferien, Fest, Unfall).  
» können in Diskussionen oder bei Entscheidungen die eigene Haltung argumentativ einbringen, Vorschläge machen und die Meinungen anderer kurz kommentieren (z.B. Projektarbeit, Wahl der Lektüre, Streitgespräch).  
» können sich in alltäglichen Situationen beschweren (z.B. defektes Produkt).

<sup>1</sup> Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen

<sup>2</sup> Nationale Bildungsstandards

Weitere Informationen zu den Elementen des Kompetenzaufbaus sind im Kapitel *Überblick* zu finden.

## Impressum

Herausgeber:

Departement für Bildung und Kultur des Kantons Solothurn

Zu diesem Dokument:

Lehrplan für die Volksschule

Titelbild:

Iwan Raschle

Copyright:

Alle Rechte liegen beim Departement für Bildung und Kultur des Kantons Solothurn.

Internet:

so.lehrplan.ch

## Inhalt

---

<b>FS1F.1</b>	<b>Hören</b>	<b>2</b>
A	Monologische und dialogische Texte hören und verstehen	2
B	Strategien	3
<b>FS1F.2</b>	<b>Lesen</b>	<b>4</b>
A	Texte lesen und verstehen	4
B	Strategien	5
<b>FS1F.3</b>	<b>Sprechen</b>	<b>6</b>
A	Dialogisches Sprechen	6
B	Monologisches Sprechen	7
C	Strategien	8
<b>FS1F.4</b>	<b>Schreiben</b>	<b>9</b>
A	Schriftliche Texte verfassen	9
B	Strategien	10
<b>FS1F.5</b>	<b>Sprache(n) im Fokus</b>	<b>11</b>
A	Bewusstheit für Sprache	11
B	Wortschatz	12
C	Aussprache	13
D	Grammatik	14
E	Rechtschreibung	15
F	Sprachlernreflexion und -planung	16
<b>FS1F.6</b>	<b>Kulturen im Fokus</b>	<b>17</b>
A	Kenntnisse	17
B	Haltungen	18
C	Handlungen	19

FS1F.1

Hören

A

Monologische und dialogische Texte hören und verstehen

	<b>1.</b>	<b>Die Schülerinnen und Schüler können verschiedenartige Hörtexte und Gespräche verstehen (Sachtexte, ästhetische Texte, Texte im Schulalltag, Gespräche im Kontakt mit Französisch sprechenden Personen).</b>	Querverweise
--	-----------	--	--------------

FS1F.1.A.1

Die Schülerinnen und Schüler ...

<b>3</b>		a	» können in Beiträgen über vertraute Themen verstehen, worum es geht, wenn langsam und deutlich gesprochen wird (z.B. Vortrag, Reportage, Filmszene).	
	A 2.2 GK 1.+2.FS		» können einfache Mitteilungen, Anweisungen und Erklärungen verstehen (z.B. Anleitung zu einem Experiment, einfache Gebrauchsanweisung), die man ihnen persönlich gibt.	
			» können in längeren Gesprächen über vertraute Themen meistens verstehen, worum es geht, wenn deutlich gesprochen wird (z.B. Interview, Telefongespräch, persönliche Begegnung).	

	<b>2.</b>	<b>Die Schülerinnen und Schüler können die ästhetische Wirkung von Hörtexten entdecken und beschreiben.</b>	Querverweise
--	-----------	---	--------------

FS1F.1.A.2

Die Schülerinnen und Schüler ...

<b>3</b>		a	» können in Hörtexten einzelne ästhetische Gestaltungsmittel entdecken und auf Deutsch beschreiben (z.B. Slam Poetry, Sketch).	FS2E.1.A.2.a FS3I.1.A.2.b
		b	» können über Hörtexte neue Welten entdecken und zu eigenen Vorlieben finden.	

FS1F.1 | Hören  
B | Strategien

<p><b>1. Die Schülerinnen und Schüler können Hörstrategien einsetzen und reflektieren. Dabei nutzen sie auch in anderen Sprachen aufgebaute Strategien.</b></p>		<p>Querverweise FS2E.1.B.1 FS3I.1.B.1</p>
<p>FS1F.1.B.1 Die Schülerinnen und Schüler ...</p>		
<p><b>3</b></p> <p>○</p>	<p>a » können beurteilen, welche Hörstrategien, auch aus anderen Sprachen, für sie hilfreich sind und diese einsetzen (z.B. auf Bekanntes, Geräusche und Bilder achten, Gestik und Verhalten der Sprecherin/des Sprechers beobachten).</p>	<p>D.1.D.1.a</p>
	<p>b » können Hörstrategien zunehmend selbstständig einsetzen (z.B. mehrfach hören, Vorwissen aktivieren, Thema erkennen, unbekannte Wörter erschliessen, Satzbedeutung ableiten).</p>	<p>D.1.B.1.a</p>

**FS1F.2** | **Lesen**  
**A** | **Texte lesen und verstehen**

**1. Die Schülerinnen und Schüler können verschiedenartige Texte lesen und verstehen (Sachtexte, ästhetische Texte, Texte im Schulalltag, Texte im Kontakt mit Französisch sprechenden Personen).**

Querverweise

**FS1F.2.A.1** Die Schülerinnen und Schüler ...

**3**

- |                        |   |
|------------------------|---|
| a                      | » können in klar strukturierten Texten die Hauptinformationen oder Einzelinformationen verstehen, wenn das Thema vertraut ist (z.B. Geschichte, Reportage, Vorschrift). |
| A 2.2<br>GK<br>1.+2.FS | » können einfache kurze Anleitungen befolgen, wenn die Schritte illustriert sind (z.B. Experiment, Spiel, Rezept).  |
|                        | » können einfache persönliche Texte über vertraute Dinge verstehen (z.B. Brief, Blog).  |

**2. Die Schülerinnen und Schüler können die ästhetische Wirkung von Lesetexten entdecken und beschreiben.**

Querverweise

**FS1F.2.A.2** Die Schülerinnen und Schüler ...

- |   |  |
|---|--|
| a | » können in einfache, mit Bilder illustrierte kurze Texte eintauchen (z.B. Bande dessinée, illustrierte Geschichte). |
|---|--|

FS1F.2 | Lesen  
B | Strategien

**1. Die Schülerinnen und Schüler können Lesestrategien einsetzen und reflektieren. Dabei nutzen sie auch in anderen Sprachen aufgebaute Strategien.**

Querverweise  
FS2E.2.B.1  
FS3I.2.B.1

FS1F.2.B.1 Die Schülerinnen und Schüler ...

**3**

a » können beurteilen, welche Lesestrategien, auch aus anderen Sprachen, für sie hilfreich sind und diese einsetzen (z.B. Vorwissen aktivieren, Bilder und Titel betrachten, Thema erkennen, Bekanntes und Parallelwörter erkennen, Schlüsselwörter erkennen, Unbekanntes erschliessen, verschiedene Informationsquellen nutzen).

D.2.D.1.a  
D.2.D.1.b

## FS1F.3 | Sprechen

### A | Dialogisches Sprechen

1. **Die Schülerinnen und Schüler können an verschiedenen Gesprächen teilnehmen (über Sachthemen, über ästhetische Themen, im Schulalltag, mit Französisch sprechenden Personen).**

Querverweise

#### FS1F.3.A.1 Die Schülerinnen und Schüler ...

3

- |                        |  |
|------------------------|--|
| a                      | » können einfache Aussagen zu vertrauten Themen machen und darauf reagieren (z.B. etwas erklären, Verständnis prüfen). |
| A 2.2<br>GK<br>1.+2.FS | » können zu alltäglichen Aktivitäten Fragen stellen und beantworten (z.B. Freizeit, Reisen, Unterricht).               |
|                        | » können ausdrücken, ob sie einverstanden sind oder lieber etwas anderes möchten (z.B. Vorschlag, Abmachung).          |
|                        | » können vertraute Personen um einen Gefallen bitten und auf Bitten reagieren (z.B. etwas ausleihen, Wunsch äussern).  |

**FS1F.3** | Sprechen  
**B** | Monologisches Sprechen

	<b>1.</b>	<b>Die Schülerinnen und Schüler können zu verschiedenen Themen und in unterschiedlichen Situationen zusammenhängend sprechen (über Sachthemen, über ästhetische Themen, über Themen und Abläufe im Schulalltag, im Kontakt mit Französisch sprechenden Personen).</b>	Querverweise
<p><b>FS1F.3.B.1</b> Die Schülerinnen und Schüler ...</p>			
<b>3</b>	a	<ul style="list-style-type: none"> <li>» können kurze Geschichten erzählen, indem sie die Ereignisse aneinanderreihen.</li> <li>» können ihre persönlichen Meinungen, Vorlieben und Vermutungen mit einfachen Worten äussern und begründen (z.B. Musik, Buch, Regeln).</li> <li>» können vertraute Dinge und Sachverhalte kurz beschreiben (z.B. Tier, Feiertag, Umgebung).</li> <li>» können mit einfachen Worten alltägliche Ereignisse und persönliche Erfahrungen beschreiben und kurz begründen, was ihnen gefällt und was weniger (z.B. Ausflug, Party).</li> </ul>	
	A 2.2 GK 1.+2.FS		

	<b>2.</b>	<b>Die Schülerinnen und Schüler können beim Vortragen Texte gestalten und eine ästhetische Wirkung erzielen.</b>	Querverweise
<p><b>FS1F.3.B.2</b> Die Schülerinnen und Schüler ...</p>			
<b>3</b>	a	<ul style="list-style-type: none"> <li>» können verschiedene Textformen kreativ vortragen (z.B. Liedtext, Rap, Chant, Gedicht, Lesetheater).</li> </ul>	
<b>3</b>	b	<ul style="list-style-type: none"> <li>» können Texte kreativ gestalten und eine ästhetische Wirkung erzielen (z.B. Sketch, kurze Geschichte).</li> </ul>	

## FS1F.3 | Sprechen

### C | Strategien

	<p><b>1. Die Schülerinnen und Schüler können Strategien einsetzen und reflektieren, um das Sprechen zu steuern. Dabei nutzen sie auch in anderen Sprachen aufgebaute Strategien.</b></p>	<p>Querverweise FS2E.3.C.1 FS3I.3.C.1</p>
<p>FS1F.3.C.1</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p>	<p>a » können Sprechhemmungen überwinden, bei Bedarf mit Unterstützung, und dabei Fehler als Lerngelegenheiten nutzen.</p> <p><b>3</b> b » können Sprechstrategien einsetzen, um eine bessere Wirkung ihrer Gesprächsbeiträge zu erzielen (z.B. um Wiederholung bitten, Umschreibungen und Stichwörter nutzen, im Selbstgespräch üben). » können beurteilen, welche Sprechstrategien für sie hilfreich sind und welche sie aus anderen Sprachen übertragen können.</p> <p>c » können Sprechstrategien zunehmend selbstständig einsetzen (z.B. formelhafte Wendungen zur Gesprächssteuerung einsetzen, andere zur Beteiligung auffordern, nachfragen, um Bestätigung bitten) » können einige Fehler, die beim freien Sprechen auftreten, erkennen und sich selber korrigieren.</p>	<p>D.3.B.1.a D.3.D.1.b</p>

**FS1F.4** | Schreiben  
**A** | Schriftliche Texte verfassen

	<b>1. Die Schülerinnen und Schüler können verschiedene Texte verfassen (Sachtexte, ästhetische Texte, Texte im Schulalltag, im schriftlichen Kontakt mit Französisch sprechenden Personen).</b>	Querverweise
--	---	--------------

**FS1F.4.A.1** Die Schülerinnen und Schüler ...

<b>3</b>	a	» können mit sprachlichem Support (z.B. Chunks) einfache Geschichten beginnen oder zu Ende führen. » können sich einfache Notizen machen und kurze Mitteilungen verfassen (z.B. Sachverhalt, Wegbeschreibung zu Skizze, Einladung). » können mit einfachen Sätzen und Ausdrücken über vertraute Gegenstände und Personen berichten (z.B. Tagesablauf, Portrait, Aktivität).	Vgl. Erläuterungen
	A 2.1 GK 1.+2.FS		
○	b	» können mit einfachen Sätzen kurze Geschichten erzählen (z.B. zu einer Bildergeschichte). » können in einfachen Sätzen darüber berichten, was wann und wo geschehen ist (z.B. Erlebnis). » können Gleichaltrige auf einfache Weise über sich selbst oder alltägliche Dinge informieren und auf solche Informationen reagieren (z.B. Lebenslauf, Wandzeitung, Anzeige).	
	A 2.2		

	<b>2. Die Schülerinnen und Schüler können eigene Texte kreativ und spielerisch gestalten und eine ästhetische Wirkung erzielen.</b>	Querverweise
--	---	--------------

**FS1F.4.A.2** Die Schülerinnen und Schüler ...

<b>3</b>	a	» können in eigenen Texten mit einfachen Gestaltungsmitteln eine ästhetische Wirkung erzielen (z.B. Gedicht, Bande dessinée, Bildgeschichte).	
	○		

FS1F.4 | Schreiben  
B | Strategien

<p><b>1. Die Schülerinnen und Schüler können Strategien zur Schreibunterstützung einsetzen und reflektieren. Dabei nutzen sie auch in anderen Sprachen aufgebaute Strategien.</b></p>		<p>Querverweise FS2E.4.B.1 FS3I.4.B.1</p>
<p>FS1F.4.B.1 Die Schülerinnen und Schüler ...</p>		
<p><b>3</b></p> <p>○</p>	<p>a » können beurteilen, welche Schreibstrategien, auch aus anderen Sprachen, für sie hilfreich sind und diese einsetzen, um eine bessere Wirkung ihrer Texte zu erzielen (z.B. Informationen sammeln, Planungs- und Strukturierungshilfen nutzen, grammatische Übersichten und Merkblätter, Textmuster und Textverarbeitungsprogramm verwenden).</p>	<p>IB - Produktion und Präsentation D.4.G.1.a D.4.G.1.b D.4.G.1.c</p>
	<p>b » können Schreibstrategien zunehmend selbstständig einsetzen (z.B. Informationen sammeln, Mindmap, Cluster erstellen, Vokabular in verschiedenen Medien suchen, Text überarbeiten und korrigieren, Wörter-, Grammatikbücher und das Internet gezielt nutzen). » können einige Fehler, die beim Schreiben auftreten, erkennen und korrigieren.</p>	<p>D.4.C.1.b D.4.E.1.b D.4.F.1.a D.4.F.1.b IB - Recherche und Lernunterstützung</p>

**FS1F.5** | Sprache(n) im Fokus  
**A** | Bewusstheit für Sprache

	<b>1. Die Schülerinnen und Schüler können ihre Aufmerksamkeit auf sprachliche Vielfalt richten.</b>	Querverweise FS2E.5.A.1
<b>FS1F.5.A.1</b>	Die Schülerinnen und Schüler ...	
<b>3</b> 	a » können sprachliche Vielfalt in Europa und in der Welt erkennen. » können die Sprachenvielfalt in der Schweiz beschreiben.	

	<b>2. Die Schülerinnen und Schüler können ihre Aufmerksamkeit auf sprachliche Phänomene richten.</b>	Querverweise FS2E.5.A.2 FS3I.5.A.1
<b>FS1F.5.A.2</b>	Die Schülerinnen und Schüler ...	
<b>3</b> 	a » können verschiedene Varietäten des Französischen wahrnehmen (le français dans le monde).	

FS1F.5 | Sprache(n) im Fokus  
B | Wortschatz

<p><b>1. Die Schülerinnen und Schüler verfügen über einen angemessenen Wortschatz, um sich mündlich und schriftlich zu äussern.</b></p>		<p>Querverweise</p>
<p>FS1F.5.B.1 Die Schülerinnen und Schüler ...</p>		
<p><b>3</b></p>	<p>a » verfügen über ein genügend grosses Repertoire an Wörtern und Wendungen, das ihnen erlaubt, Texte zu allgemeineren Themen zu verfassen sowie an routinemässigen Gesprächen aktiv teilzunehmen.</p>	<p>Vgl. Erläuterungen</p>
	<p>b » verfügen über ein ausreichendes Repertoire an Wörtern und Wendungen, das ihnen erlaubt, Texte zu unterschiedlichen Themen der eigenen Lebenswelt zu verfassen sowie an alltäglichen Gesprächen aktiv teilzunehmen.</p>	
<p><b>2. Die Schülerinnen und Schüler können Strategien und Techniken zum Wortschatzerwerb und Regeln der Wortbildung reflektieren und für ihr Lernen nutzen. Sie können dabei auf Lernerfahrungen und Kenntnisse in anderen Sprachen zurückgreifen.</b></p>		<p>Querverweise D.5.C.1 FS2E.5.B.2 FS3I.5.B.2</p>
<p>FS1F.5.B.2 Die Schülerinnen und Schüler ...</p>		
<p><b>3</b></p>	<p>a » können, wenn nötig mit Unterstützung, dem eigenen Lernstil angepassten Techniken zum Wortschatzerwerb auswählen (z.B. Cluster, Mindmap, Tonaufnahme). » können unter Anleitung Regeln der Wortbildung (auch sprachenübergreifend) erkennen und neue Wörter und Wendungen bilden (z.B. refaire/reload, prepaid/préfabriqué, Worfamilie).</p>	

FS1F.5 | Sprache(n) im Fokus  
C | Aussprache

<p><b>1. Die Schülerinnen und Schüler können klar und verständlich sprechen und vorlesen.</b></p>		<p>Querverweise</p>
<p>FS1F.5.C.1 Die Schülerinnen und Schüler ...</p>		
<p><b>3</b> ○</p>	<p>a » können trotz eines merklichen Akzents in der Regel verständlich sprechen und vorlesen.</p>	
	<p>b » können sich meist so ausdrücken, dass die Aussprache gut verständlich ist und die Intonation dem Inhalt entspricht.</p>	
<p><b>2. Die Schülerinnen und Schüler können typische Aussprache- und Intonationsregeln der französischen Sprache verstehen.</b></p>		<p>Querverweise</p>
<p>FS1F.5.C.2 Die Schülerinnen und Schüler ...</p>		
<p><b>3</b> ○</p>	<p>a » können unter Anleitung häufig vorkommende Schriftbilder mit der korrekten Aussprache verbinden und daraus Regeln ableiten (z.B. heure, professeur, directeur).</p>	
	<p>b » können durch unterschiedliche Betonung und Intonation die Wirksamkeit ihrer Aussage erkennen und steuern.</p>	

FS1F.5 | Sprache(n) im Fokus  
D | Grammatik

<p><b>1. Die Schülerinnen und Schüler können grammatische Strukturen in Texten erkennen und für das Verständnis nutzen sowie beim Sprechen und Schreiben anwenden.</b></p>		<p>Querverweise</p>	
<p>FS1F.5.D.1 Die Schülerinnen und Schüler ...</p>			
<p><b>3</b></p>	<p>a</p>	<p>» können beim Sprechen und Schreiben einfache grammatische Strukturen verwenden, machen dabei aber teilweise noch Fehler (z.B. Wortfolge in einfachen Aussagesätzen und Fragen, Verben mit zwei Objekten, unregelmässige Pluralformen, häufige Präpositionen).</p> <p>» können in Texten einfache grammatische Strukturen erkennen und für das Verständnis nutzen (z.B. Wortfolge im Satz, Frage mit Fragewort oder Intonation, Konjugationsformen).</p>	<p>Vgl. Erläuterungen</p>
	<p>b</p>	<p>» können beim Sprechen und Schreiben auch einige komplexere grammatische Strukturen ausreichend korrekt verwenden (z.B. Hilfs- und Modalverben, verschiedene Formen der Negation, Demonstrativ- und Reflexivpronomen).</p> <p>» können in Texten auch komplexere Strukturen erkennen und für das Verständnis nutzen (z.B. Zeitform der Verben, häufige Modalverben, Konjunktionen zur Begründung, Possessiv- und Reflexivpronomen).</p>	
<p><b>2. Die Schülerinnen und Schüler können grammatische Strukturen verstehen und mit anderen Sprachen vergleichen.</b></p>		<p>Querverweise D.5.C.1 FS2E.5.D.2 FS3I.5.D.2</p>	
<p>FS1F.5.D.2 Die Schülerinnen und Schüler ...</p>			
<p><b>3</b></p>	<p>a</p>	<p>» können unter Anleitung komplexere grammatische Strukturen untersuchen, mit anderen Sprachen vergleichen und Regeln ableiten (z.B. Zeitform, einfache Konjugation).</p>	
	<p>b</p>	<p>» können über den Vergleich von grammatischen Strukturen verschiedener Sprachen sprachspezifische Regeln erkennen, reflektieren und für den eigenen Sprachgebrauch einschätzen (z.B. Relativpronomen und Relativsatz, unregelmässige Steigerungsform, Konditionalsatz).</p>	

**FS1F.5** | **Sprache(n) im Fokus**  
**E** | **Rechtschreibung**

<b>1. Die Schülerinnen und Schüler können angemessen korrekt schreiben.</b>		Querverweise
FS1F.5.E.1 Die Schülerinnen und Schüler ...		
<b>3</b> ○	a	» können in kürzeren Texten zu vertrauten Themen angemessen korrekt schreiben. » können häufig verwendete Formen korrekt schreiben (z.B. 'j'ai').
	b	» können Texte zu allgemeinen Themen angemessen korrekt schreiben, auffällige Rechtschreibfehler sind selten.
<b>2. Die Schülerinnen und Schüler können Rechtschreibregeln der französischen Sprache reflektieren und verstehen.</b>		Querverweise
FS1F.5.E.2 Die Schülerinnen und Schüler ...		
<b>3</b> ○	a	» können unter Anleitung häufige Rechtschreibregeln ableiten. » können die Rechtschreibung überprüfen (z.B. mithilfe eines Wörterbuchs).
		IB - Produktion und Präsentation FS2E.5.E.2.a FS3I.5.E.2.b

FS1F.5 | Sprache(n) im Fokus  
 F | Sprachlernreflexion und -planung

<p><b>1. Die Schülerinnen und Schüler können ihr eigenes Sprachenlernen reflektieren und planen.</b></p>	<p>Querverweise                  FS2E.5.F.1                  FS3I.5.F.1</p>
<p>FS1F.5.F.1 Die Schülerinnen und Schüler ...</p>	
<p><b>3</b></p>	<p>a » können, bei Bedarf mit Unterstützung, die eigenen Fortschritte und Lernergebnisse einschätzen.                  » können sich persönliche Ziele setzen und das eigene Lernen planen.</p> <hr style="border-top: 1px dotted red;"/> <p>b » können sich über Lernerfahrungen austauschen.                  » können auch ausserschulische Lerngelegenheiten erkennen und nutzen (z.B. Internet, Begegnungen, Medien).</p>

**FS1F.6** | **Kulturen im Fokus**  
**A** | **Kenntnisse**

<p><b>1. Die Schülerinnen und Schüler kennen einige Merkmale des französischsprachigen Kulturraums sowie kulturelle Gemeinsamkeiten und Unterschiede.</b></p>		<p>Querverweise                  BNE - Kulturelle Identitäten und interkulturelle Verständigung                  D.6.B.1</p>	
<p>FS1F.6.A.1 Die Schülerinnen und Schüler ...</p>			
<p><b>3</b></p> <p>○</p>	a	<p>» wissen, dass Kenntnisse, die sie über die französischsprachigen Kulturen haben, häufig klischeehafte Aspekte beinhalten und dass in allen Kulturen vielfältige Lebens- und Verhaltensweisen nebeneinander existieren (z.B. Wohnsituation, Essensgewohnheiten, Grussverhalten).</p>	<p>EEA.5.5.d                  WAH.4.2.a</p>
	b	<p>» kennen kulturelle Gegebenheiten und exemplarische Kulturerzeugnisse des französischsprachigen Kulturraumes (z.B. Mode, Musik, Technik, geschichtliche Ereignisse, Regionen, Staatsform, Persönlichkeiten, Malerei, Jugendliteratur, Film).</p>	<p>MU.1.C.1.b                  MU.2.B.1.b                  BG.3.A.1.2a</p>
	c	<p>» wissen, dass sowohl in der eigenen als auch in französischsprachigen Kulturen unterschiedliche Normen und Werte nebeneinander existieren (z.B. Subkulturen, Musikkulturen, Kleidungsstile, Geschlechter, Generationen).</p>	<p>EEA.5.5.a</p>

FS1F.6 | Kulturen im Fokus  
B | Haltungen

1. Die Schülerinnen und Schüler können über ihre Haltung gegenüber dem französischsprachigen Kulturraum und gegenüber kultureller Vielfalt nachdenken.

Querverweise  
BNE - Kulturelle Identitäten und interkulturelle Verständigung

FS1F.6.B.1 Die Schülerinnen und Schüler ...

3

- a
- » können über Zweck und Nutzen des Lernens der Fremdsprache Französisch nachdenken und diskutieren.
  - » können ihre Eindrücke in Bezug auf Kontakte mit dem französischsprachigen Kulturraum reflektieren und ihre Haltung begründen (z.B. Jugendkultur).
  - » können aufgrund der erworbenen kulturellen Erfahrungen ihre Haltung gegenüber Klischees formulieren und diskutieren.

FS1F.6 | Kulturen im Fokus  
C | Handlungen

<p><b>1. Die Schülerinnen und Schüler begegnen Menschen und Erzeugnissen des französischsprachigen Kulturraums virtuell und real.</b></p>		<p>Querverweise BNE - Kulturelle Identitäten und interkulturelle Verständigung IB.1.4</p>
<p>FS1F.6.C.1</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p>	
<p>3</p>	<p>a » können mit französischsprachigen Menschen in Kontakt treten und machen dadurch Bekanntschaft mit deren Kulturen (z.B. Brief, Text, Bild, Zeichnung, E-Mail).</p>	
	<p>b » können in der Auseinandersetzung mit kulturellen Gegebenheiten und Kulturerzeugnissen aus dem französischsprachigen Raum die eigene Lebenswelt bewusster wahrnehmen und erkennen, dass eigene Norm- und Wertvorstellungen relativ sind (z.B. Schulsystem, geschichtliches Ereignis, Sport, Persönlichkeit).</p>	<p>GG5.2.2.b</p>